

Samsung-Update's – wer sie noch bekommt

Für Updates hat sich bei Samsung mittlerweile einen konkreten Ablauf eingebürgert. Auch wenn Samsung selbst sagt, dass man "keine pauschale Aussage dazu treffen" könne, kommen die Sicherheits-Updates von Google mindestens drei Jahre nach dem Erscheinen des Modells auf die Galaxy-Geräte.

Dieser Rhythmus hat sich gerade in den letzten Jahren beim Hersteller etabliert. Angesichts des regelmäßigen Nachschubs an immer neuen Geräten, die natürlich auch immer stärkere Hardware unter der Haube haben, ist die Handhabung von Samsung auch durchaus nachvollziehbar. Dabei sind die Updates natürlich sehr wichtig für die Nutzer, verbessern sie neben dem Schutz vor Malware und Co. unter anderem auch die Gerätebalance. Und gerade Sicherheits-Updates sind für Smartphone-Nutzer Pflicht: Werden diese nicht in gewisser Regelmäßigkeit ausgeführt, steigen die Chancen, dass man Opfer von Hacker-Angriffen, Datenklau oder Malware wird.

Samsung unterscheidet bei Updates für Galaxy-Smartphones zwischen drei Gerätekategorien



Neuere Top-Geräte von Samsung wie das Galaxy S23 Ultra werden noch jeden Monat mit Updates versorgt.

CHIP/Marcus Kämpf

Der 3-Jahres-Rhythmus zwingt Besitzer eines älteren Samsung-Modells also zu einer Entscheidung: Entweder sie verzichten auf die wichtigen Sicherheits-Patches oder sie kaufen ein neueres Modell, das noch regelmäßig geupdatet wird.

Bei den Sicherheits-Updates unterscheidet Samsung zwischen drei Gerätekategorien:

- Neu erschienene Mittelklasse-Modelle sowie die Flaggschiff-Geräte der **Galaxy-S- und Galaxy-Note-Reihen** wie eben das Galaxy S23, Note 20 oder das Galaxy Z Fold3 bekommen jeden Monat ein Sicherheits-Update.
- **Etwas ältere Geräte**, darunter etwa das Galaxy S10 Lite oder auch die Modelle M22 und das Galaxy A32 bekommen die Updates noch alle drei Monate aufgespielt.
- **Geräte, die sich dem Support-Ende nach drei Jahren nähern** (zum Beispiel das Galaxy A11 und das Galaxy M30s) bekommen die Updates noch seltener. Die Kategorien werden von Samsung ebenfalls regelmäßig upgedatet - das heißt auch, dass die Handys in der letzten Kategorie **früher oder später ganz aus dem Update-Support herausfallen**.

Mit dem September-Update hat Samsung die beliebte **Galaxy-Note-10-Reihe aus dem Zyklus entfernt**.

Lediglich das Note 10 Lite ist wie angesprochen noch in der Liste aufgeführt. Zusätzlich wurde das Z Flip 5G von den monatlichen zu den vierteljährlichen Updates zurückgestuft und das Galaxy M21 (2021) von den vierteljährlichen zu den halbjährlichen Update.

Samsung bietet Nutzern als Service ein Dokument, in dem die unterstützten Smartphones aufgeführt werden. Im Folgenden haben wir die noch unterstützten Samsung-Smartphones zusammengefasst.

Wichtig: Ist Ihr Gerät in der Auflistung **nicht mehr aufgeführt**, ist der Kauf eines neuen Smartphones eine Überlegung wert - wenn Sie wirklich auf Nummer sicher gehen wollen.

Diese Galaxy-Smartphones stattet Samsung aktuell noch mit Updates aus



Das Samsung Galaxy Note 10 erhält seit September 2023 keine Updates mehr.
CHIP

1. Samsung-Smartphones mit monatlichen Sicherheits-Updates

- Galaxy Z Fold2, Galaxy Z Fold2 5G, Galaxy Z Fold3 5G, Galaxy Z Fold4, Galaxy Z Fold5, Galaxy Z Flip3 5G, Galaxy Z Flip4, Galaxy Z Flip5, W23, W23 flip
- Galaxy S20, Galaxy S20 5G, Galaxy S20+, Galaxy S20+ 5G, Galaxy S20 Ultra, Galaxy S20 Ultra 5G, Galaxy S20 FE, Galaxy S20 FE 5G, Galaxy S21 5G, Galaxy S21+ 5G, Galaxy S21 Ultra 5G, Galaxy S21 FE 5G, Galaxy S22, Galaxy S22+, Galaxy S22 Ultra, Galaxy S23, Galaxy S23+, Galaxy S23 Ultra
- Galaxy Note20, Galaxy Note20 5G, Galaxy Note20 Ultra, Galaxy Note20 Ultra 5G
- Enterprise Models: Galaxy A52, Galaxy A52 5G, Galaxy A52s 5G, Galaxy A53 5G, Galaxy A54 5G, Galaxy Xcover5, Galaxy Xcover6 Pro

2. Samsung-Smartphones mit vierteljährlichen Sicherheits-Updates

- Galaxy Fold, Galaxy Fold 5G, Galaxy Z Flip, Galaxy Z Flip 5G, W22 5G
- Galaxy S10 Lite
- Galaxy Note10 Lite
- Galaxy A22e 5G, Galaxy A32, Galaxy A32 5G
- Galaxy A03, Galaxy A03s, Galaxy A03 core, Galaxy A13, Galaxy A13 5G, Galaxy A23, Galaxy A23 5G, Galaxy A33 5G, Galaxy A73 5G
- Galaxy A04, Galaxy A04s, Galaxy A04e, Galaxy A14, Galaxy A14 5G, Galaxy A24, Galaxy A34 5G
- Galaxy M22, Galaxy M32 5G, Galaxy M52 5G, Galaxy M13, Galaxy M13 5G, Galaxy M23 5G, Galaxy M33 5G, Galaxy M53 5G, Galaxy M04, Galaxy M14 5G, Galaxy M34 5G, Galaxy M54 5G
- Galaxy F42 5G, Galaxy F13, Galaxy F04, Galaxy F14 5G, Galaxy F34 5G, Galaxy F54 5G
- Galaxy Tab A8, Galaxy Tab Active Pro, Galaxy Tab Active3, Galaxy Tab Active4 Pro
- Galaxy Tab S6 Lite, Galaxy Tab S7, Galaxy Tab S8, Galaxy Tab S8+, Galaxy Tab S8 Ultra, Galaxy Tab S9 Ultra, Galaxy Tab S9 Plus, Galaxy Tab S9
- Enterprise Models: Galaxy Xcover Pro

3. Samsung-Smartphones mit vereinzelt Sicherheits-Updates

- Galaxy A20s, Galaxy A30s, Galaxy A50s, Galaxy A70s, Galaxy A90 5G
- Galaxy A01, Galaxy A11, Galaxy A21, Galaxy A21s, Galaxy A31, Galaxy A41, Galaxy A51, Galaxy A51 5G, Galaxy A71, Galaxy A71 5G
- Galaxy A02, Galaxy A02s, Galaxy A12, Galaxy A22, Galaxy A22 5G, Galaxy A42 5G, Galaxy A72, Galaxy A82 5G
- Galaxy M10s, Galaxy M30s, Galaxy M01, Galaxy M11, Galaxy M21, Galaxy M21 2021, Galaxy M31, Galaxy M31s, Galaxy M51
- Galaxy M12, Galaxy M32, Galaxy M42 5G, Galaxy M62
- Galaxy F12, Galaxy F22, Galaxy F52 5G, Galaxy F62
- Galaxy Tab A 8.4 (2020), Galaxy Tab A7, Galaxy Tab A7 Lite
- Galaxy Tab S6, Galaxy Tab S6 5G, Galaxy Tab S7+, Galaxy Tab S7 FE
- W20 5G, W21 5G

(Auflistung via Samsung, Stand 07. September 2023)

Haben Sie auf ihrem Samsung-Handy die automatische Aktualisierung aktiviert, werden Sie von Ihrem System selbständig informiert, wenn ein neues Update für Ihr Handy verfügbar ist.